



26. März 2008

Postulat

von Rolf Stucker (SVP)
und Bruno Garzotto (SVP)

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, auf seinen Entscheid zurück zu kommen, die sechs Bootsvermietungen im unteren Zürichsee-Becken im Jahr 2010 auf vier zu reduzieren, beziehungsweise mit der diesjährigen Aufhebung der Bootsvermietung am Bürkliplatz die Anzahl der Boots-Vermieter auf neu fünf zu definieren. Mit nur noch vier Boots-Vermietungen kann das Angebot der Nachfrage nicht gerecht werden.

Begründung

Seit einigen Jahrzehnten konnten im unteren Zürichsee-Becken bei mindestens sechs Bootsvermietungen Wasserfahrzeuge angemietet werden. Diese Kleinunternehmer erwirtschafteten damit nicht nur ihr Einkommen, sondern sie schufen immer wieder zusätzliche Arbeitsplätze.

Ab und zu ein Wechsel der Bootsvermieter war altersbedingt, erfolgte jedoch nie auf Grund einer wirtschaftlichen Missslage. Das heisst, das vorhandene Angebot entsprach der Nachfrage der Besucher und Bewohner der Stadt Zürich. Je nach Wetter überstieg das Interesse zum Anmieten von Pedalos, Ruderbooten etc. das vorhandene Angebot beträchtlich, es kam immer wieder zu Wartezeiten.

Die am 17. Juni 2006 vom Stadtrat verordnete Reduzierung der Bootsvermietungen, also die Verkleinerung des Angebots, macht deshalb keinen Sinn und ist zudem gewerbefeindlich.

Antrag auf Dringlichkeit


